

Pressemitteilung

Beueler Bahnhofplatz 18 53225 Bonn
Tel.: 0228-97610-0 Fax: 0228-97610-99
e-mail: vdm@muehlen.org
Internet: <http://www.muehlen.org>



5. Mai 2006

Entwicklung der Getreidemärkte beeinflussen Mehlpreise

Die Entwicklung auf den Getreidemärkten während der vergangenen Monate lassen nach Einschätzung des Verbandes Deutscher Muehlen e. V. (VDM) zumindest regional steigende Mehlpreise erwarten. Die Weizenpreise liegen gegenwärtig um bis zu 20 % über dem Vorjahresniveau. Der Anstieg hat sich in den letzten Wochen rasch beschleunigt. Bei Brotroggen ist der Preisanstieg noch dramatischer. Der Vorjahrespreis wird heute um 25 bis 40 % übertroffen.

Für die Verteuerung des Getreides ist u. a. die in einigen Regionen problematische Ernte im Jahre 2005 verantwortlich. Sie hat besonders bei Roggen zu Engpässen geführt. Die letztjährige Roggenernte war um ein Viertel niedriger als 2004 und wies auch noch große qualitative Mängel auf. Bei Weizen schlägt sich der gesteigerte Bedarf der Futtermittelindustrie im Preis ebenso nieder wie die Tatsache, dass immer größere Getreidemengen in Anlange zur Energiegewinnung (Bioethanol, Biogas) verwendet werden. Gutes mahl- und backfähiges Getreide ist knapp und hat sich aufgrund verstärkter Nachfrage preislich deutlich nach oben entwickelt.

Zusätzlich angeheizt werden die Getreidepreise durch die Unsicherheit bezüglich der kommenden Ernte. Durch den langen Winter hinkt der Wachstumsstand der Saaten um 3 bis 4 Wochen hinter Normaljahren her. Der verspätete diesjährige Erntebeginn lässt Versorgungsengpässe entstehen.

Neben diesen Aspekten tragen auch der Rekordölpreis und die gestiegenen Kosten für Transport, Logistik und Maut sowie die seit Jahresbeginn kontinuierlich höheren Stromkosten dazu bei, dass zahlreiche Betriebe der Muehlenwirtschaft aktuell ihre Kalkulation überdenken. Im Ergebnis rechnet der VDM damit, dass viele Muehlen gezwungen sind, ihre Abgabepreise den geänderten Marktgegebenheiten anzupassen, um weiterhin qualitativ hochwertige und sichere Weizen- und Roggenmehle liefern zu können.

Verband Deutscher Muehlen e. V.
Postfach 30 01 62
53181 Bonn
Beueler Bahnhofplatz 18
53225 Bonn
Telefon (0228) 9 76 10-0
Telefax (0228) 9 76 10-99
e-mail vdm@muehlen.org
Internet [http:// www.muehlen.org](http://www.muehlen.org)